

HAVANNA NEWS

Desde 1978 DER NEWSLETTER FÜR LIEBHABER CUBANISCHER CIGARREN IN DEUTSCHLAND

AUSGABE No. 81

HERBST 2018



40 JAHRE INTERTABAC IN DORTMUND

■ **In diesem Jahr** fand die InterTabac nun bereits zum 40. Mal in Dortmund statt. Sie ist über die Jahre hinweg immer weiter gewachsen und seit einigen Jahren die größte Tabakfachmesse weltweit.

Auf einem 250 Quadratmeter großen Messestand in Halle 4 präsentierten die 5THAvenue (Offizieller Alleinimporteur von Habanos in Deutschland, Österreich und Polen) und Habanos S.A. den Fachbesuchern aus aller Welt einen guten Teil der für dieses Jahr angekündigten Habanos-Neuheiten. Am Stand nutzten zahlreiche Vertreter von Habanos S.A., der cubanischen Cigarrenindustrie (Tabacuba), sowie von Promocigar und ICT (die weltweit für die Vermarktung und Herstellung der cubanischen

Cigarillos und maschinell produzierten Cigarren zuständig ist) die Gelegenheit für den Austausch mit den Messegästen.

Die neue Linie »PARTAGAS Maduro« stand im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit. Sie wird künftig als neue Serie die traditionsreiche Marke ergänzen. Auch die Edición Regional 2017, die Por Larrañaga Corona, die exklusiv für 5THAvenue gefertigt wurde, konnte auf der Messe erstmals präsentiert werden.

Yasmel Sotomayor, ein eigens aus Cuba eingeflogener Torcedor der höchsten Kategorie aus der renommierten Partagás-Manufaktur, zeigte die Kunst der Fertigung von Cigarren nach der nur in Cuba bis heute gepflegten Methode »totalmente a mano« – vollständig von Hand.

Auch neue Premiumcigarillos wurden auf der Messe präsentiert. Nach dem überragenden Erfolg der Cohiba Shorts, die 2016 auf der InterTabac ihre Weltpremiere feierten, folgten nun die Trinidad Shorts. Mit dem neuen »Super-Mini-Cigarillo« feierte die Marke auf der InterTabac ihr weltweites Debüt im Premiumcigarillo-Segment.

Die »Cigar Trophy« des »Cigar Journal« ging in der Kategorie »Best Brand Cuba 2018« an die Marke Bolivar, zur »Best Cigar Cuba 2018« wurde die Montecristo 80 Anniversario gewählt.

Habanos Specialist des Jahres 2018 wurde Max Zechbauer Tabakwaren München. Geschäftsleiter Mirko Pettene nahm die Auszeichnung entgegen.

AKTUELL

3

Edición Regional 2017:
Die Por Larrañaga Corona

EVENTS

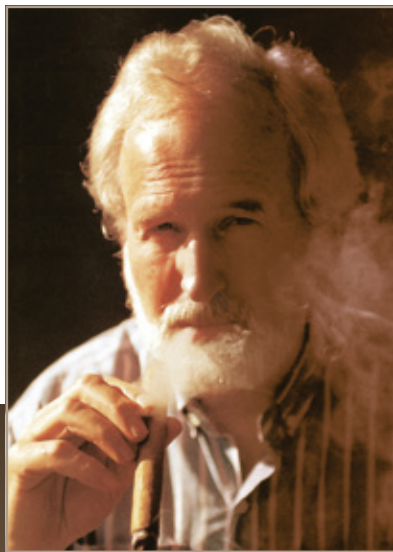
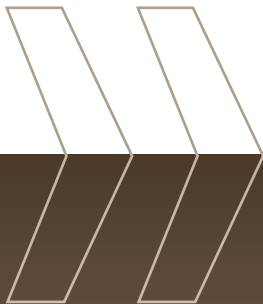
4-5

Havana Nights – Das Musical

HABANOS-INSIDE

8

- Unterm Radar
- Montecristo Medias Coronas
in neuer Verpackung



»... die 40. »InterTabac«
...ein Zeichen für die Genussfreude
vieler Menschen...«

HEINRICH VILLIGER

Sehr geehrte Damen und Herren,

■ **es ist Herbst geworden**, nach diesem wirklich bemerkenswerten, wenn auch manchmal fast zu heißen Sommer.

Die weltweit bedeutendste Tabakfachmesse, die nunmehr 40. »InterTabac«, liegt hinter uns. Es ist schön zu sehen, wie diese Branchenmesse seit Jahren wächst und damit auch ein Zeichen für die Genussfreude vieler Menschen nicht nur in diesem Land, sondern weltweit setzt.

Jetzt steht der »6. Deutsche Habanos Day«, der am 27. Oktober nun schon zum zweiten Mal in Kassel stattfinden wird, vor der Tür. Ich hoffe, viele von Ihnen unter den Gästen begrüßen zu können und freue mich auf das Zusammensein mit Ihnen allen.

Wen die Sehnsucht nach Cuba und der Karibik, ihrem Lebensgefühl, der berühmten Nächte und der tollen Musik überkommt, der hat in Kürze die Möglichkeit, das spektakuläre Tanz-Musical »Havana Nights« auf seiner Deutschland-Tournee zu erleben. Mich hat die Musik begeistert, ich kann den Besuch nur empfehlen und vor allem die großartigen Darsteller sind einen Besuch wert!

Und nun wünschen wir Ihnen viel Vergnügen beim Lesen unserer Havanna News und beim Genuss einer Habano, gern auch in angenehmer Gesellschaft,

Ihr

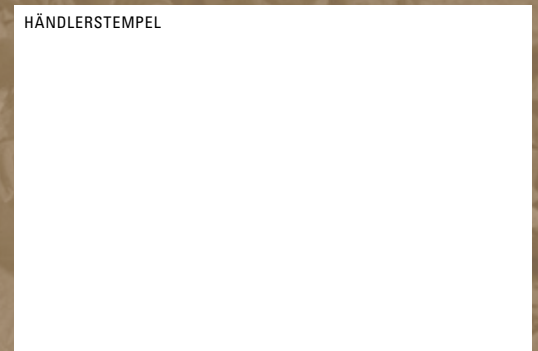
HEINRICH VILLIGER

IMPRESSUM

Redaktion und Copyright:
5TH AVENUE PRODUCTS TRADING-GmbH
Postfach 20 11 66 D-79751 Waldshut-Tiengen
www.5thavenue.de

Texte: Claudia Puszkar-Vetter
Grafiken und Layout: Maiers Büro
Auflage: 20.000

HÄNDLERSTEMPEL





DIE EDICIÓN REGIONAL 5TA AVENIDA 2017 POR LARRAÑAGA CORONAS

■ **Ab sofort** ist die Edición Regional 5ta Avenida 2017 im Handel verfügbar: die Por Larrañaga Coronas, in einer Cabinet-Kiste mit 50 Stück Inhalt. Solche Kisten eignen sich besonders gut für die Langzeitlagerung, da hier eine große Menge von Cigarren in direktem Kontakt miteinander steht. Man kennt diesen Effekt von Weinen in Magnum- oder noch größeren Flaschen. Leider ist diese Form der Verpackung inzwischen recht selten geworden, da weltweit die Nachfrage nach solchen Kisten zurückgegangen ist.

Viele Aficionados bedauern heute außerdem das Verschwinden der klassischen, meist schlanken Formate. Deshalb fiel bei dieser Edición Regional die Wahl auf das wohl klassische Cigarrenformat überhaupt: die Corona, mit einer Länge von 142 und einem Ringmaß von 42. Die Gesamtauflage der Por Larrañaga Coronas der Edición Regional 5ta Avenida beträgt 1.600 individuell nummerierte Kisten.

Die Habanos-Importeure haben jedes Jahr die Möglichkeit, sich um eine Edición Regional zu bewerben. Mit etwas Glück und wenn alle von Habanos S.A. gestellten Voraussetzungen erfüllt sind, wird dem Wunsch stattgegeben. Für die Wahl einer Edición Regional stehen jedoch nicht alle Marken zur Verfügung. Ausgenommen sind beispielsweise die globalen Marken Cohiba, Montecristo, Romeo y Julieta, Hoyo de Monterrey und H.Upmann.

Gegründet im Jahr 1834, ist Por Larrañaga die älteste Habanos-Marke überhaupt, die bis heute gefertigt wird. Leider hat sich die Zahl ihrer Formate im Laufe der Zeit deutlich verringert. Auch deshalb ist die Wahl der 5th Avenue wieder einmal auf diese schöne Marke gefallen, von der im Jahr 2006 bereits die legendäre Lonsdale und im Jahr 2010 ein Robusto-Format aufgelegt wurden.

Im 19. Jahrhundert zählte Por Larrañaga zu den berühmtesten Habanos-Marken überhaupt und war der Inbegriff von Luxus schlechthin. Ihre Cigarren gehörten damals zu den feinsten und teuersten. Sie waren auf fünf Kontinenten in den vornehmsten Geschäften, Restaurants und Hotels zu finden und erhielten zahlreiche Auszeichnungen. Einige gingen soweit, zu behaupten, dass die Marke Por Larrañaga die Havanna-Cigarre überhaupt erst berühmt gemacht hätte. Der Literaturnobelpreisträger und Autor des »Dschungelbuchs«, Rudyard Kipling schrieb einmal über seine Lieblingscigarre: »There is peace in a Larrañaga«.



»HAVANA NIGHTS«

CUBANISCHES TANZ-MUSICAL 2019 IN DEUTSCHLAND AUF TOURNEE

■ **Unter der Schirmherrschaft** der Botschaft der Republik Cuba in Deutschland wird Anfang 2019 das Tanz-Musical »Havana Nights« in Deutschland auf Tournee sein.

Erzählt wird die Geschichte des Touristen Luca, der zum ersten Mal nach Cuba reist. Cigarrengeruch liegt in der Luft, bunte Oldtimer beherrschen die Straßen, Musik dringt aus den Bars in die kleinen Gassen, wo hübsche Cubanerinnen zwischen den alten Kolonialbauten Salsa tanzen. Luca ist sofort verzückt von dieser für ihn neuen Welt. Sein Blick schweift umher, er saugt all die tollen Eindrücke auf, bis er die wunderschöne Aleyna entdeckt, bei deren Anblick es sofort um ihn geschehen ist. Er hat es nicht leicht, denn vor allem Aleynas Brüder sind von seiner Zuneigung nicht besonders begeistert. So muss Luca sich auf den Straßen Havannas unbeholfen behaupten, um das Vertrauen, den Respekt und nicht zuletzt Aleynas Herz für sich zu gewinnen.

Für die »Havana Nights Company« fanden sich die besten Tänzer Havannas zusammen. Das Creativ Team hat sich auf die choreografischen Besonderheiten des modernen und klassischen Tanzes sowie auf die exotische Vielfalt der cubanischen Stilrichtungen konzentriert. Das Musical ist eine feurige Mischung aus Salsa, Merengue, Hip-Hop und Breakdance auf höchstem tänzerischen Niveau, gepaart mit choreografischer Kreativität.

Die Star-Artisten des weltberühmten »Circo Nacional de Cuba«, Preisträger zahlreicher internationaler Zirkusfestivals, unter anderem in Monte Carlo, China, Italien, Spanien und Frankreich, sorgen für eine unglaubliche akrobatische Darbietung. Der

»Circo Nacional de Cuba« wurde bereits 1959 gegründet. Mit Wurzeln in den Straßen Havannas, basierend auf jahrhundertalter cubanischer Zirkus-Tradition, überraschen die Akrobaten seit ihrem Bestehen immer wieder mit neuen Ideen.



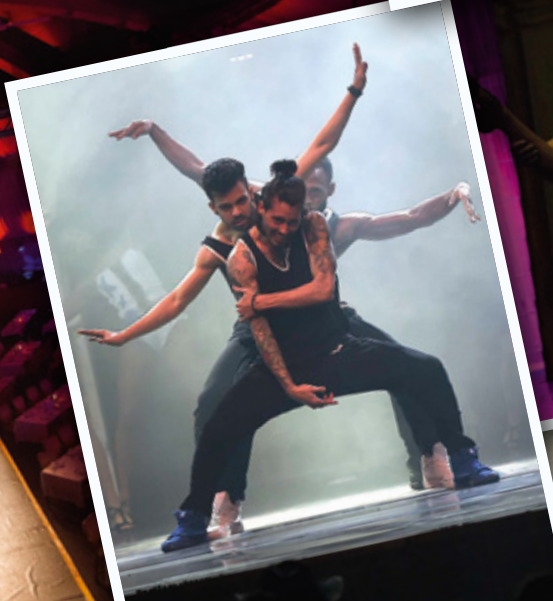


Echte cubanische Frauenpower, verbunden mit Latino-Glamour und musikalischen Traditionen Cubas, ist die 8-köpfige Girl-Band. In dieser Band vereinen sich Leidenschaft und Können in ihrer schönsten Form. Der Zusammenklang der Instrumente und die pulsierende Energie des cubanischen Temperaments, die die Zuschauer über die Reihen hinaus verzaubern, lassen das Herz durch die karibische Dynamik der charmanten Musikerinnen höherschlagen.

30 hochkarätige Künstler sind Botschafter der Lebensfreude und der guten Laune Cubas.

Im Jahre 2016 war die Show für den LEA, den Live Entertainment Award 2016 in der Kategorie „Beste Show des Jahres“ nominiert. Mit diesem Kulturpreis werden seit 2006 herausragende Leistungen der Show- und Veranstaltungsbranche im deutschsprachigen Raum gewürdigt.

Von Mitte Februar bis Mitte April 2019 tourt das Musical durch Deutschland. Die Termine finden Sie auf www.havana-nights-show.com. Für Sie als Leser der Havana News haben wir ein ganz besonderes Angebot: Sie erhalten bei der Buchung über www.eventim.de einen Preisvorteil von 5 Euro pro Eintrittskarte! Geben Sie dazu bitte einfach das Passwort »malecon« an. Wir wünschen Ihnen bei der Show viel Vergnügen!



DIE CALLE CARLOS III.

TEIL 1



■ **Eine Straße**, die in der Geschichte der Cigarrenindustrie eine wichtige Rolle spielte, ist die Calle Carlos III. Sie ist benannt nach dem spanischen König Karl III. oder auch Carlos Sebastián de Borbón y Farnesio, der Spanien von 1759 bis 1788 regierte. Heute heißt die Straße in diesem Abschnitt Avenida Salvador Allende. Sie ist eine Verlängerung der Avenida Simon Bolivar, frühere Reina, die am Parque Fraternidad gleich neben dem Capitol beginnt und eine wichtige Verbindungsstraße mitten durch die Stadt Richtung Westen darstellt.

Zwei besonders bekannte oder berühmte Fabriken befanden sich neben anderen auf dieser Straße. Einmal ist es die bis vor wenigen Jahren noch existierende Por Larrañaga-Manufaktur und andererseits die legendäre, leider als Gebäude nicht mehr vorhandene H.Upmann-Manufaktur namens »La Madama«. Der Por Larrañaga-Fabrik und dem hinteren Teil der Straße wollen wir uns in dieser Folge zuwenden. In der nächsten Ausgabe betrachten wir die H.Upmann-Manufaktur und die anderen Fabriken, die sich einmal im vorderen Teil der Straße befanden.

Carlos III	Jahr	Marken	Besitzer
No.159 (alt)	Ab 1891	H.Upmann, Figaro	Familie Upmann
No.181-187 (alt)	Ab 1910	La Iberia	Manuel Alvarez
No.552	1958		Ismael Perez Hernandez
No.613 (alt: 193)	1910	El Siboney	Zigarettenfabrik
	1928		S. Ruppín Company Incorporated (Tabaklager)
	Nach 1958		Zigarettenfabrik
No.701	1958	-	Gustavo Sierra Alfonso
No.713	Um 1900	El Modelo de Cuba	Antonio Allones
	Um 1910	Por Larrañaga	Rivero y Martinez
	1940	Por Larrañaga El Torcillo, Flor de Cimiente, Flor de Zavo, Habanos 1834, La Atlanta, La Flor de Alvarez, La Gloria, La Legitimidad, Petronio	Gonzalo Maria R. de Arellano



Carlos III. No.701





Welche Farbe die Por Larrañaga-Fabrik ursprünglich einmal hatte, ist leider nicht bekannt. Es existieren aus dieser Zeit nur Schwarz-Weiß-Fotos. Die Fabrik wurde wahrscheinlich um die Jahrhundertwende erbaut. Die offizielle Adresse war damals die Calle Carlos III. No.225.

Im Verzeichnis der unabhängigen Fabriken von 1910 ist als Besitzer Antonio Allones mit der Marke »El Modelo de Cuba« angegeben. Antonio Allones war ebenfalls als Besitzer der Marke »El Rey del Mundo« bekannt und er war der Bruder von Ramon Allones, dessen Marke ebenfalls noch heute in Cuba gefertigt und in vielen Ländern vertrieben wird. Antonio Allones verkaufte die El Rey del Mundo 1905, also dürfte auch der Übergang der Fabrik in die Hände von Antonia López, der Witwe und Nachfolgerin von Antonio Rivero, ungefähr in diese Zeit fallen.

Noch 1910 muss Antonia López mit der Marke »Por Larrañaga« in dieses Haus eingezogen sein. Denn auf einem Foto, entnommen einer aus dieser Zeit stammenden Illustrierten, prangt der Schriftzug Por Larrañaga bereits an der Fassade des Hauses. Die ehemalige Fabrik befindet sich an der Ecke zur Calle Arbol Seco.

Die Marke »Por Larrañaga« existierte bereits seit 1834, wurde von Ambrosio und Ignacio Larrañaga gegründet und ist damit die älteste Habanos-Marke überhaupt, die auch heute noch gefertigt wird. Weltberühmt wurde sie jedoch erst unter der Führung von Antonio Rivero, der die Markenrechte in den 1880er Jahren erwarb und die Por Larrañaga 1882 unter seinem Namen registrieren ließ. Deshalb gilt er manchmal auch fälschlich als Gründer der Marke.

1937 verkauften Riveros Erben die Marke an »Antilla Cigars Co.«, die, von der britischen Firma »Morris & Morris« gegründet, ihren Sitz in New York hatte. Auch in den folgenden Jahren ging die Marke von Hand zu Hand, wobei sie bis zur Revolution in Cuba eine der erfolgreichsten Marken blieb.

Im Handelsregister aus dem Jahr 1940 ist Por Larrañaga unter der Adresse Carlos III. No.713 registriert. Die abweichende Hausnummer resultiert jedoch lediglich aus der Vergabe neuer Ziffern. Auch heute noch trägt das Haus die Nummer 713. Bis 2004 war die Manufaktur in Betrieb, dann wurde das Haus, wahrscheinlich wegen seiner Baufälligkeit, geschlossen und die Produktion ausgelagert.

Das Gebäude selbst ist sehr eindrucksvoll. Sechs hohe Rundbögen zieren das Erdgeschoss. Die zweite Etage hat ebenfalls sehr hohe, allerdings rechteckige Fenster. Heute, nach der Renovierung, erstrahlt das Gebäude in neuem rosa Glanz. Es wird als Wohn- und Geschäftshaus genutzt. Auch heute kann man am runden Giebel die Überreste des Schriftzuges der Marke »Por Larrañaga« erkennen.

Auf dieser Straße befand sich ganz in der Nähe eine weitere Manufaktur. In der No.701 war laut Handelsregister von 1958 die Manufaktur von Gustavo Sierra Alfonso. Leider wird nicht angegeben, welche Marken dort gefertigt wurden. Wahrscheinlich hat es sich aber um eine kleinere Produktion gehandelt, denn der Name Gustavo Sierra Alfonso befindet sich weder im Verzeichnis der 500 bedeutendsten Firmen in dieser Zeit auf Cuba, noch im Verzeichnis der 500 vermögendsten Eigentümer.

Carlos III. No.713:
Die berühmte Manufaktur Por Larranaga



Das Originalschild »Establecida en 1834«, gegründet 1834, hing vor der Renovierung an der Tür



Auch heute noch kann man den Schriftzug »Por Larrañaga« erkennen


 SERIE D
PARTAGAS-

 SERIE D No.6
PARTAGAS-HABANA


HABANA · CUBA

UNTERM RADAR: DIE PARTAGÁS SERIE D NO.6

■ Im Habanos-Sortiment gibt es bekanntlich viele Cigarren, die weniger bekannt, aber dennoch hervorragende Cigarren sind. Eine von ihnen ist die noch recht junge Partagás Serie D No.6. Diese nur 90 mm lange Robusto ergänzt erst seit dem Jahr 2014 die Linie »Serie« von Partagás. Damit ist sie ein typisches »short smoke«-Format, gehört aber mit dem Robusto-typischen Ringmaß von 50 zu den großvolumigen Cigarren. Vor allem aber ist die Serie D No.6 eine sehr würzige und aromatische Cigarre, eben typisch Partagás. Intensiver Cigarren Genuss bei geringem Zeitaufwand sind hier also garantiert. Der kompakte Longfiller besteht aus sorgfältig ausgewählten Tabaken aus der Vuelta Abajo, der Spitzenbauregion Cubas.

MONTECRISTO MEDIAS CORONAS IN NEUER VERPACKUNG

■ **Die Möglichkeit**, gemütlich und in aller Ruhe eine größere Cigarre zu genießen, ist nicht immer gegeben. Deshalb erfreuen sich kleinere Formate immer größerer Beliebtheit. Dazu gehört auch ein im Jahr 2015 eingeführtes Kleinformat – die Montecristo Medias Coronas.

Das Format ist dasselbe wie das der H.Upmann Half Corona, die von Beginn an zu einem Renner des Habanos-Sortiments wurde. Die Montecristo Media Corona hat eine Länge von nur 90 Millimeter und ein mittleres Ringmaß von 44. Die Aromenvielfalt jedoch ist herausragend. Bis zu einer halben Stunde Rauchvergnügen bietet diese Cigarre dem Aficionado. Auch erfahrene Aficionados schätzen deshalb diese Cigarre für eine genussvolle Pause.

Die Montecristo Medias Coronas werden nun in einem ganz speziellen Metall-Etui angeboten. Die Form dieses innovativen Etuis ist durch eine besondere Wölbung in der Mitte gekennzeichnet, dessen Deckel aufgeschoben wird.

